

Forfatter: Christian 4.

Titel: BREV TIL: af Sachsen, Hedevig FRA: Christian 4. (1626-11-14)

Citation: Christian 4.: "BREV TIL: af Sachsen, Hedevig FRA: Christian 4. (1626-11-14)", i *Kong Christian den Fjerdes egenhændige Breve (8.bind)*, s. 86. Onlineudgave fra Danmarks Breve: <https://tekster.kb.dk/text/letters-002207661-008-shoot-L0022076610080067.pdf> (tilgået 29. april 2024)

Anvendt udgave: Kong Christian den Fjerdes egenhændige Breve (8.bind)

Ophavsret: Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse. Husk altid at kreditere ophavsmanden.

[Læs Public Domain-erklæringen](#)

14. Novbr. 1626.

Til Enkekurfyrstinde Hedevig af Sachsen.

Kongen har erobret Hoya og er under Kampen blevet saaret i Armen. Hertugen af Gottorp vil, efter hvad Ægidius v. d. Lancken har meddelt, søge at formaa Kurfyrsten af Sachsen til at mægle Fred. Denne bør snarest muligt tage fat paa Arbejdet herfor, da det gunstige Øjeblik ellers let kan blive forspildt. — Afskrift i Sächsisches Hauptstaatsarchiv, Dresden.

s. 87Freundliche, hertzliebe Schwester, Weil Ich kegenwerttigen Boten alhier für mich gefunden, hab ich nicht vnderlassen können dich mit diesem schreiben zubesuchen.

Ich bin gestern speet alhier widerumb angelangt, sieder dem Ich Martini tag den Tyllischen die Hoya abgejagt, ¹⁾ im welchem huddelwerck ²⁾ ich einen Skuss in den rechten Arm bekommen, waruon Ich aber, Gottlob, keinen mangel gehabt. Durch selbigen schuss seind viel tausent Lügenger geworden, die gar gewiss sagten, ich wehre hartt oder Skussfrey, der Teuffel hole den, der es kan, vnd den, der es zugebrauchen begert.

Egidius von der Lancken ist hier gewesen von wegen des h. v. holstein vnd vorgegeben, sein herr wolte den Churfürsten zu Sachssen darzu disponiren, er solte vns den frieden widerumb einführen. ³⁾ Da es E L. ⁴⁾ ernst ist, kan S. L. viel darbey thun, vnd ist die hohe zeit, dass es Seine L. thut, was Sie immer thun können vnd das bey zeitten, dann muglich es soviel wie itzo bey Sr. L. hinfuhro nicht stehen möchte. Der Keyser wirdt von diesem vnwesen wenig gebessert sein, vnd wann der Türcke fortgangk gewinnen, würden wol wenig Fürsten gefunden werden, die viel hülffe thun könnten, wann sie schon wolten, denn einer fein nach dem andern mitgenommen werden. Der Allmechtige gebe, dass alles seinem s. 88heiligen nahmen zu lob, preiss vnd ehren gerathen mag, So bleibet alles guth, wessen Allmacht Ich dich hiermit wil beuolen haben vnd verbleibe die zeit meines Lebens

dein getreuer Bruder

Christian.

Datum Staade den 14 Novembris
Anno 1626.

Udskrift: Meiner hertzlieben Schwester der Churfiirstin zu Saxen zu handen.